

1. Erläuterungen

A. Vorbemerkungen

Teuerungszulage: Für 2012 ist aufgrund des aktuellen Standes des Landesindex bei den Löhnen und Behördenentschädigungen keine Anpassung der Teuerung vorgesehen.

B. Hinweise und Erläuterungen zu Voranschlag

0 Allgemeine Verwaltung

029.319.20 Im übrigen Sachaufwand ist der Restbetrag für die Finanzierung des Erlebnisweges Waldweid im Budget 2012 enthalten. Der grösste Anteil der Kosten von ca. CHF 140'000.00 wird durch Dritte (Swisslos-Fonds, Spenden Stiftungen und Firmen) übernommen. Die Fertigstellung des Weges ist im 2012 vorgesehen.

81 Volkswirtschaft / Forstwirtschaft

810.301/305 In den Löhnen wurden berücksichtigt: Förster, 3 Forstwarte, 100%-Stelle temporär bis Ende 2012 (Roth Matthias) sowie eine 60%-Stelle (Claudia Tschudin) und 2 Lehrlinge.

810.310.20 ff. Im Sachaufwand wurden wiederum die bis heute bekannten Faktoren und Angaben berücksichtigt. Wenn – wie in den vergangenen Jahren jeweils so geschehen – während des Jahres weitere Aufträge eingehen, wird sich den Sachaufwand ebenfalls entsprechend erhöhen.

810.434.20 ff. Bei den Erträgen wurden ebenfalls die bereits heute bekannten resp. die jeweils zu erwartenden Erträge berücksichtigt. Aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Jahre ist auch im 2012 damit zu rechnen, dass zusätzliche Erträge erwirtschaftet werden können.

87 Volkswirtschaft / Waldweid

870.331.20 Sämtliche Investitionen der vergangenen Jahre konnten aufgrund der ausgezeichneten Ertragssituation im Forstbereich abgeschrieben werden. Es sind somit in den kommenden Jahren hier keine Aufwände mehr zu erwarten.

9 Finanzen

940.422.20 Da das Finanzwesen der Einwohner- und Bürgergemeinde über gemeinsame Konti läuft, besteht seit längerer Zeit ein Guthaben der Bürgergemeinde gegenüber der Einwohnergemeinde. Dieser Betrag nimmt aufgrund der Entwicklung bei der Einwohnergemeinde auch in den kommenden Jahren vermutlich noch zu. Die Schuld wird ordentlich verzinst, sodass der Ertrag hier im 2012 höher ausfallen wird.

Investitionsrechnung

8 Volkswirtschaft (Forst)

Schloss, Mauersanierung	CHF 40'000.00
Waldweidstrasse 1. Etappe	CHF 250'000.00 (Sondervorlage)
Beitrag Kanton Waldweidstrasse 1. Etappe	CHF 115'000.00 (Sondervorlage)

Sondervorlage = Es wird eine separate Vorlage ausgearbeitet und an der Bürgergemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

2. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Bürgergemeindeversammlung vom 05. Dezember 2011 die Genehmigung des Budgets 2012 der Bürgerkasse unter Beschlussfassung der Teuerungszulage gemäss Teil A Vorbemerkungen.

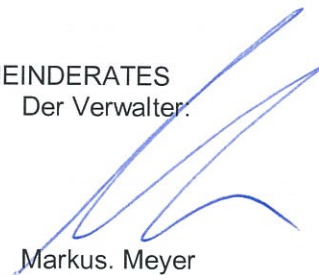
NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident:

Der Verwalter:



Kurt Grieder



Markus Meyer

Waldenburg, 19. September 2011 (281/2011)

Verwendung des Ertragsüberschusses

Gemäss Gemeindefinanzordnung ist die Verwendung des Ertragsüberschusses offen auszuweisen. Folgende Verwendung wird vorgeschlagen:

Ertragsüberschuss vor Abschluss **22'000.00**

**Ausgewiesener Ertragsüberschuss /
Einlage ins Eigenkapital** **22'000.00**

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Voranschlag 2012 mit der vorgeschlagenen Verwendung des Ertragsschusses zu genehmigen.

4437 Waldenburg, 05. Dezember 2011 MME

GEMEINDE WALDENBURG

Namens des Gemeinderates

Präsident:

Verwalter:



Kurt Grieder



Markus Meyer



GRPK

Geschäfts- und Rechnungs-
Prüfungs- Kommission

4437 Waldenburg

Waldenburg 01.11.2011/PMo

An den
Gemeinderat Waldenburg
zuhanden der Bürger-
Gemeindeversammlung

Bericht zum Voranschlag 2012 /Bürgergemeinde

Sehr geehrter Herr Präsident,
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir haben den Voranschlag 2012 der Bürgergemeinde an der Sitzung vom 24.10.2011 geprüft und mit dem Voranschlag 2011 und der Rechnung 2010 verglichen. Das Budget 2012 sieht einen Ertragsüberschuss von Fr. 22'000.00 vor.

Auf unsere Fragen, bezüglich div. Budgetposten, gaben uns Gemeindepräsident Kurt Grieder und Verwalter Markus Meyer am 01.11.2011 ausführlich Auskunft.

Wir empfehlen der Bürgergemeindeversammlung dem Voranschlag 2012 zuzustimmen. Dies mit dem besten Dank für die gute Zusammenarbeit und für die geleistete Arbeit von Gemeinderat und Verwaltung.

GRPK WALDENBURG

Präsident:

Aktuarin:

P. Mory

L. Nachbar-Pini